



OpenLimit Holding AG: Konzern-Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres 2014 gemäss Artikel 37x WpHG

- Ergebniskennzahlen bestätigen Aufwärtstrend
 - Umsatz steigt in den ersten drei Monaten 2014 um 15% auf EUR 1.16 Mio. (Vergleichswert 3-Monate 2013: EUR 1.01 Mio.)
 - Operativer Aufwand konnte im ersten Quartal 2014 gegenüber dem Vorjahr konstant bei EUR 1.73 Mio. gehalten werden
 - Im Jahresvergleich Verringerung des operativen Verlustes (EBIT) von EUR -0,72 Mio. auf EUR -0,46 Mio. (-37%) sowie des Nettoverlustes von EUR -0,77 Mio. auf EUR -0,55 Mio. (-29%)
- Zum Stichtag 31.03. beträgt der Nettobestand an liquiden Mitteln EUR 0,63 Mio. (Vergleichswert 31.12.2013: EUR 0,63 Mio.), während der Forderungsbestand im selben Zeitraum leicht reduziert wurde von EUR 5.35 Mio. am Jahresende auf EUR 5.12 Mio.
- Erfolgreicher Abschluss der Finanzierungsrunde über Wandeldarlehen sowie von Zwischenfinanzierungen für Working Capital
- OpenLimit, Power Plus Communications AG und Elster GmbH schliessen eine Absichtserklärung zur Zusammenarbeit im Bereich Smart Meter Gateway ab
- FUJITSU und OpenLimit stellen auf der CeBIT 2014 die gemeinsame Anwendung von OpenLimit truedentity® und der FUJITSU Venenscanner-Technologie PalmSecure™ vor und beschliessen eine Kooperation
- Die ersten Meilensteine von dem im Dezember 2013 erteilten Grossauftrag von T-Systems zur Entwicklung eines Konnektors für den Gesundheitsmarkt werden umgesetzt

Allgemeine Entwicklung

(Baar, Schweiz, 15. Mai 2014) Auf Basis von Auftragsbestand und neuen Kunden, konnte OpenLimit im 1. Quartal 2014 ein moderates Umsatzwachstum erzielen. Vor dem Hintergrund dass OpenLimit historisch einen Grossteil der Umsätze im 2. Halbjahr (insbesondere im 4. Quartal) erwirtschaftet, ist das Management mit dem Verlauf der Periode zufrieden, und die Periode entsprach den Erwartungen.

Konnektor

In Folge des Grossauftrags von T-Systems im Dezember 2013, war ein wesentlicher Fokus der Entwicklungsaktivitäten des 1. Quartals der Konnektor für Arztpraxen und Krankenhäuser. Die Hauptaufgabe des von OpenLimit zu entwickelnden Konnektors ist eine sichere Ankopplung der dezentralen Systeme der Akteure im Gesundheitswesen an die zentrale Telematikinfrastruktur. Dieses Vorhaben zählt zu den Leuchtturmprojekten der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Umsetzung der eCard-Strategie mit der Gesundheitskarte. Nach erfolgreichem Abschluss der Tests der Telematik-Infrastruktur in zwei Testregionen ist der Aufbau dieser Struktur für die gesamte Bundesrepublik geplant. Als Authentisierungsmedien dienen die elektronische Gesundheitskarte (eGK), der elektronische Heilberufsausweis HBA und Security Module Cards (SMC). Da die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Konnektors entscheidenden Einfluss auf die Sicherheit der Telematikinfrastruktur hat, müssen Konnektoren ein entsprechendes Zulassungsverfahren durchlaufen, das neben einer fachlogischen Prüfung auch eine sicherheitstechnische Prüfung und Zertifizierung umfasst. OpenLimit generiert Umsätze nach der Realisierung von Meilensteinen, wobei der Gesamtauftragswert im soliden 7-stelligen Bereich liegt und sich bis Ende 2015 erstreckt.

Smart Meter Gateway

Das Smart Meter Gateway sichert die Kommunikation von Stromzählerdaten an Energieversorger und Endverbraucher. Im Bereich des Smart Meter Gateways wurde die Entwicklung wie geplant weiter fortgesetzt. OpenLimit konzentriert sich derzeit auf die Schaffung von Möglichkeiten zur Nutzung des Smart Meter Gateways mit Softwareanwendungen aus dem Bereich Smart Home. Das Ziel ist dabei, gemeinsam mit Partnern eine nahtlose Integration mit Softwarekomponenten herzustellen, so dass die Funktionalität und der Nutzen des SMGW auf einfache Art und Weise für den Anwender erreichbar sind. OpenLimit hat zu diesem Zweck bereits erste Vereinbarungen mit anderen Unternehmen abschliessen können.

Wesentliches Highlight im ersten Quartal war die eWorld-Messe im Februar. Hier konnten Power Plus Communication AG (PPC) und OpenLimit das gemeinsam entwickelte Smart Meter Gateway erfolgreich an zahlreichen Partnerständen, wie z. B. Elster, Siemens, Robotron, Cuculus, Worldline und Itron präsentieren. Elster, einer der Weltmarktführer im Smart Metering hat sich entschieden, eine Partnerschaft zusammen mit PPC und OpenLimit SignCubes AG einzugehen. Hierzu haben die drei Firmen am 11. Februar 2014 eine Absichtserklärung unterzeichnet, auf die kurzfristig ein Partnervertrag folgen wird. Elster eröffnet damit den Kunden die Möglichkeit, sehr frühzeitig Referenz- und Pilotprojekte zu realisieren.

Mit der geplanten Verabschiedung diverser Verordnungen der Bundesregierung im 2. Halbjahr wird der regulatorische Rahmen weitestgehend abgeschlossen, so dass die Partner mit der Zunahme von Smart Meter Gateway Pilotierungen rechnen.

truidentity®

truidentity® schafft Vertrauen und Sicherheit in elektronische Identifikationsprozesse. Nachdem die Entwicklung der ersten Version in 2013 abgeschlossen wurde, lag der Fokus auf die Begründung von strategischen Partnerschaften zum Vertrieb der Lösung. Hier konnte OpenLimit im 1. Quartal weitere Erfolge in Form von Absichtserklärungen mit neuen sowie existierenden Partnern verzeichnen. Besonders vielversprechend ist die gemeinsame Lösung mit Fujitsu, die auf der CeBIT 2014 demonstriert wurde. Die Lösung besteht aus OpenLimit truidentity® und Fujitsu PalmSecure™, ein biometrischer Handvenenscanner. Die Kombination beider Technologien bietet einen höheren Schutz vor Identitätsmissbrauch und bringt gleichzeitig ein hohes Mass an Benutzerfreundlichkeit für ein 2-Faktor-Authentisierungsverfahren mit. Ein Benutzer authentisiert sich einfach und sicher mit seiner Handoberfläche. Die Lösung bietet darüber hinaus die Möglichkeit, die Identitätsdaten dezentral auf Smartcards zu speichern. Dies erhöht die Sicherheit und genügt somit besonderen Datenschutzerfordernissen. Anwendungsszenarien werden insbesondere in den Bereichen der physischen Zutrittskontrolle, Login am Computer / Smart Devices und in Netzwerken, bargeldlose Bezahlungsverfahren usw. gesehen. Nebst Entwicklungsumsätzen verdient OpenLimit an künftigen Lizenzumsätzen.

Im Oktober 2012 wurde truidentity® in der Ausprägung Basalt beim Europäischen Patentamt zum Patent angemeldet. Am 30.04.2014 wurde die erste vorläufige Meinung des Europäischen Patentamts in Form eines Rechercheberichts veröffentlicht.

OpenLimit war auch bestrebt, die Aktivitäten mit den Vertriebspartnerschaften im Nahen Osten, Südamerika, ausgewählten osteuropäischen Ländern und Japan zu intensivieren, wobei die Aktivitäten in Japan am weitesten fortgeschritten sind.

Signaturtechnologie

OpenLimit konnte in der Periode zahlreiche Signaturprodukte sowie Integrationen der Signaturtechnologien in Drittprodukte vollziehen. Hierbei wurden die OpenLimit Technologien insbesondere in Fachanwendungen für den behördlichen Bereich, Anwendungen für Steuer- und Finanzberater sowie Anwendungen für elektronische Rezepte im Gesundheitsmarkt integriert. Das Anwendungsszenario ersetzendes Scannen -- hierbei geht es um Digitalisierungsprozesse von physischen Dokumenten -- belebt weiterhin den Signaturmarkt moderat.

Fujitsu SecDocs powered by OpenLimit

Das Produkt Fujitsu SecDocs wurde im 1. Quartal erfolgreich bei der Bundeagentur für Arbeit in Betrieb genommen. Somit konnte das erste SecDocs-Grossprojekt erfolgreich in den Wirkbetrieb überführt werden. Gleichzeitig wurde somit faktisch bewiesen, dass das Produkt in der Lage ist, mit höchsten Lastanforderungen umzugehen. Ansonsten liegen die SecDocs Umsätze im Rahmen der jährlichen Mindestabnahmegarantien (niedriger 7-stelliger Bereich) von Fujitsu.

eID-Server und AusweisApp

Die AusweisApp wurde einer Zertifizierung gemäss den Vorgaben der technischen Richtlinie TR-03124-1 und TR-03112-7 unterzogen. Auf der Basis dieser zertifizierten Version wurde eine aktualisierte AusweisApp für den Wirkbetrieb bereitgestellt, die im Vergleich zum vorhergehenden Stand eine Vielzahl an Verbesserungen beinhaltet. Die aktuelle Version der AusweisApp kann von der offiziellen Webseite des Bundes bezogen werden.

Darüber hinaus entwickelt OpenLimit z. Zt. eine neue Version des eID-Server, mit optimierten Schnittstellen zum Umgang mit Berechtigungszertifikaten und damit verbundenen Lebenszyklusprozessen.

Finanzielle Entwicklung der OpenLimit Gruppe (auf Basis untestierter 3-Monatszahlen)

Ertragslage

OpenLimit konnte den Umsatz in den ersten 3 Monaten 2014 um 15% auf insgesamt EUR 1.16 Mio. steigern (Vergleichswert 3M 2013: EUR 1.01 Mio.). Zuzüglich aktivierter Eigenleistungen in Höhe von EUR 0,67 Mio. (3M 2013: EUR 0,68 Mio.) ergibt sich ein Gesamtertrag von EUR 1.83 Mio. Dies entspricht einer Steigerung von 8% gegenüber der Vorjahreszahl (3M 2013: EUR 1.69 Mio.).

Der Warenaufwand beläuft sich im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres unverändert auf EUR 0,04 Mio.

Zum Stichtag 31. März waren 65 Mitarbeiter (inkl. Geschäftsleitung) bei OpenLimit beschäftigt (Vergleich 31.03.2013: 64 und 31.12.2013: 67). Insbesondere aufgrund von Gehaltsanpassungen erhöhte sich der reine Personalaufwand (exklusive Fremdleistungen) um 3.5% von EUR 0,98 Mio. auf EUR 1.01 Mio. Dem gegenüber konnten die Fremdleistungskosten mit EUR 0,29 Mio. trotz Start des gematik Projektes sogar leicht unter der Vorjahreszahl gehalten werden (3M 2013: 0,30 Mio.).

Ebenso machen sich die Kosteneinsparungsmassnahmen der Vorperioden weiterhin positiv bemerkbar. So konnte der Betriebsaufwand mit EUR 0,42 Mio. sogar knapp unter den Wert des Vergleichs quartals 2013 gedrückt werden (3M 2013: EUR 0,44 Mio.; -3.6%).

Der Abschreibungsaufwand ist gegenüber der Vorjahresperiode von EUR 0,65 Mio. auf EUR 0,52 Mio. gesunken. Die Abschreibungen betreffen grösstenteils immaterielle Anlagen und sind auf die starke Softwareentwicklungstätigkeit in den letzten Jahren zurückzuführen.

Das EBITDA (Betriebsergebnis vor Abschreibungen) war mit EUR 0,06 Mio. leicht positiv (3M 2013: EUR -0,07 Mio.). Das Betriebsergebnis (EBIT) verbesserte sich um 37% von EUR -0,72 Mio. auf EUR -0,46 Mio.

Das Finanzergebnis fiel mit EUR -0,07 Mio. im Vergleich zum Vorjahreswert von EUR -0,02 Mio. etwas niedriger aus. Dies vor allem aufgrund höherer Zinsbelastung in Folge der Ausgabe von Wandeldarlehen und Nutzung von Kreditlinien sowie geringer Fremdwährungskursdifferenzen.

Für die Periode 1. Januar bis 31. März 2014 resultierte somit nach Berücksichtigung eines Steueraufwands von EUR 0,02 Mio. (3M 2013: 0,02 Mio.) ein im Vergleich zum Vorjahr um 29% geringerer Nettoverlust von EUR -0,55 Mio. (3M 2013: EUR -0,77 Mio.).

Vermögenslage und Working Capital

Der Wert des langfristigen Vermögens wuchs zum Stichtag 31. März im Vergleich zum Endjahreswert um +3% von EUR 5.89 Mio. auf EUR 6.06 Mio. (31.03.2013: EUR 6.03), wofür in erster Linie eine Erhöhung der immateriellen Vermögenswerte um 3.5% verantwortlich war.

Das kurzfristige Vermögen wurde zum Quartalsende bei EUR 7.07 Mio. ausgewiesen (Stand 31.03.2013: EUR 4.54 Mio.). Während sich der Debitoren Bestand leicht rückläufig zeigte (31.03.2013: EUR 5.12 Mio. vs. 31.12.2012: EUR 5.35 Mio.), war die Liquiditätsposition zum Stichtag mit EUR 0,63 Mio. (30.03.2013: EUR 0,70 Mio.; 31.12.2013: EUR 0,63 Mio.) kaum verändert. Gleichzeitig wurde die Position Kreditoren und sonstige Forderungen von EUR 1.65 Mio. per Jahresende auf EUR 1.55 Mio. (-6%) per Ende März verringert.

Finanzierung

Am Ende des ersten Quartals konnte eine weitere Finanzierungsrunde mittels Wandeldarlehen mit neuen Tranchen in Höhe von EUR 1.0 Mio. erfolgreich abgeschlossen werden. Zudem wurden Forderungen im Working Capital mittels Kreditlinien in Höhe von knapp EUR 0,6 Mio. bis zum Eingang offener Debitoren zwischenfinanziert.

Die Eigenkapitaldecke belief sich zum Stichtag 31. März 2014 auf EUR 7.43 Mio., was einem Rückgang um 2% gegenüber dem Vorjahr (31.03.2013: EUR 7.58 Mio.) entspricht. Demgegenüber erhöhte sich die Bilanzsumme um 19% von EUR 10.57 Mio. auf EUR 12.63 Mio.

Personalie

Herr Christian Fuessinger, Chief Financial Officer & Head of Corporate Affairs der OpenLimit Gruppe, hat den Verwaltungsrat informiert, dass er aus persönlichen Gründen in den nächsten Monaten aus der Unternehmen ausscheiden wird. Er wird der Gesellschaft jedoch bis zur Ernennung eines geeigneten Nachfolgers weiterhin operativ und danach beratend zur Verfügung stehen.

Ausblick

Der Ausblick für das Geschäftsjahr 2014 gegenüber dem dargestellten Ausblick im Geschäftsbericht 2013 bleibt unverändert. OpenLimit hat für 2014 einen soliden Auftragsbestand im mittleren 7-stelligen Bereich. Dies verbessert die Planbarkeit der Liquidität gegenüber vergangenen Perioden, wobei zum Teil lange Zahlungsziele gewährt werden müssen. OpenLimit ist dennoch darauf angewiesen, substantielles Neugeschäft zu generieren, um das Ziel eines moderaten Umsatzwachstums gegenüber dem Vorjahr sowie den EBIT-Breakeven zu erreichen. Dieses Ziel ist mitunter stark von gesetzlichen und anderen Rahmenbedingungen, die ausserhalb der Einflussphäre von OpenLimit liegen, abhängig. Aufgrund der Vertriebspipeline für die Produkte Signatur und truedentity® könnte mit der Akquisition weiterer Grossaufträge eine allfällige Verzögerung bei der Einführung von Smart Meter Gateway bedingt abgefedert werden. Final wird sich die Realisierbarkeit jedoch erst im Jahresverlauf bewerten lassen. Aktuell gehen wir davon aus, dass die gesetzlichen Rahmenbedingungen und die technischen Rahmenbedingungen für das Produkt Smart Meter Gateway im 3. Quartal geschaffen sein werden. Das würde die Vertriebsaktivitäten im Energiebereich stark fördern. Die Unternehmensführung wird jedenfalls alles daran setzen, die gesteckten Ziele zu erreichen.

Über OpenLimit

Die börsennotierten OpenLimit Holding AG (Symbol: O5H) sowie eine operative Tochtergesellschaft haben ihren Sitz in Baar, Schweiz. Eine weitere Tochtergesellschaft befindet sich in Berlin, Deutschland. Die Unternehmensgruppe beschäftigt über 65 hochqualifizierte Mitarbeiter.

OpenLimit steht für den sicheren elektronischen Handschlag. Wir ermöglichen mit unseren Technologien, dass Menschen und Maschinen weltweit ohne Einschränkungen sicher, nachweisbar und identifizierbar kommunizieren können. Wir entwickeln Basistechnologien und Produkte in den folgenden Bereichen: elektronische Identitäten, elektronische Signaturen, beweiswerterhaltende Langzeitspeicherung von Daten und Dokumenten und sichere Datenkommunikation zwischen Maschinen. Unsere Lösungen sind integraler Bestandteil von Produkten der führenden Hersteller von IT-Anwendungen und erreichen Unternehmen, Behörden, Institutionen sowie private Haushalte. Um unsere Mission eines sicheren elektronischen Handschlages zu verwirklichen, gehen wir gezielte strategische Entwicklungs- und Vertriebspartnerschaften ein.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.openlimit.com>

Investor Relations Kontakt

OpenLimit Holding AG
Christian Fuessinger
Zugerstrasse 76b
CH-6341 Baar
Tel: +41 41 560 1020
Fax: +41 41 560 1039
E-Mail: ir@openlimit.com

Rechtliches

Diese Mitteilung enthält vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben; sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Jede Aussage in dieser Pressemitteilung, die unsere Absichten, Annahmen, Erwartungen oder Vorhersagen (sowie die zugrunde liegenden Annahmen) wiedergibt, ist eine vorausschauende Aussage. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der OpenLimit Holding AG derzeit zur Verfügung stehen. Vorausschauende Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.